

Just broken.

Can you heal me, please?

Von Ma_Petite

Kapitel 6: Next step.

"Mam? Dad? Ryou? Ist irgendjemand zu Hause?", Bakura ging durch den Flur, seine Schuhe hatte er an dem Schrank rechts neben der Eingangstüre liegen lassen. Das Gefühl von Unbehagen machte sich in ihm breit und er ahnte, dass es nicht die Restübelkeit seines starken Alkoholkonsums der letzten Tage liegen konnte. Vielleicht hatten seine Eltern ja jetzt beschlossen ihn entgültig raus zu werfen, nachdem er am Freitag nach einem lautstarken Streit mit seinen Eltern abgehauen war. Weswegen hatten sie sich gestritten? Er wusste es nicht mehr.

Seine Schritte hinterließen auf dem Boden keinerlei Geräusche, da dieser mit Teppich ausgelegt war, doch eben das war es was ihn den Schock seines Lebens versetzte. Der Junge war gerade so weit nach vorne gegangen, dass er um die Ecke ins Wohnzimmer schauen konnte und da sah er es. Eine riesengroße Blutlache. Der Albino wurde bleicher als er sowieso schon war, zögernd ging er einen Schritt weiter, strand schließlich in der Tür. Dieses Bild brannte sich in sein Gedächtnis. Sowohl seine Mutter als auch sein Vater waren im Wohnzimmer, offensichtlich tot. Sie hatte man auf einen Stuhl gebunden, ihre Hände waren hinter ihrem Rücken zusammen gebunden, die Füße waren an die Stuhlbeine gefesselt. Doch das war nicht das Schrecklichste, nein, ihr Kopf lag im Nacken und Bakura bot sich der Blick ihres aufgeschnittenen Halses an. Starr vor Schock wanderten seine Augen vorsichtig weiter nach rechts. Auf dem Tisch lag sein Vater, von dort wo Bakura stand erkannte er lediglich, dass sowohl links als auch rechts auf dem Boden Blutflecken verteilt waren. Das Blut an der Decke bemerkte er gar nicht, Bakura hatte Blickkontakt zu den aufgerissenen Augen seines verstorbenen Vaters aufgenommen.

Dann wurde alles schwarz.

Es wirkte wie ein Augenblick, Bakura öffnete seine Augen, es war wie ein Blinzeln, doch die Übelkeit stieg in ihm hoch. Er schmeckte die Galle, welche sich den Weg in seinen Mund hinauf gekämpft hätte. Akefia reagierte schnell, reichte seinem Gast einen Eimer, in welchen er sich schließlich erbrach. Sein Körper zuckte, die Bilder die er soeben gesehen hatte schossen durch seinen Kopf und verursachten einen weiteren Würgereflex. Akefia jedoch schien die Ruhe selbst zu bleiben, wenn Bakura seinen Kopf hob strich er ihm sanft die Haare aus dem Gesicht, hielt sie fest, damit sie nicht in der Flüssigkeit in dem Eimer hingen. "Was... war... das?", Bakura würgte erneut, doch es kam nichts mehr. Sein Magen war restlos her. Dankend nahm er das Tuch an, welches Akefia ihm nun reichte um sich den Mund abzuwischen und ebenso dankbar kippte er sich die Mundspülung rein um den beißenden Geschmack los zu

werden. "Du hast dich erbrochen", war die trockene Antwort auf seine Frage, doch Akefia setzte direkt mit der Antwort die er haben wollte nach: "Es tut mir sehr leid, dass du es warst, der deine Eltern gefunden hat", begann dieser, "aber es ist leider so. Nachdem du umgekippt bist kamst du direkt zu mir in die Notaufnahme, du warst bewusstlos, doch die Polizei..", erklärte mir nachdem ich ihnen gesagt habe, dass ich sehr eng mit deiner Familie befreundet bin was passiert ist", Akefias Stimme hatte einen matten Beigeschmack. Trauer, Frust und... Wut? All dies lag in seiner Stimme während er sprach. "Aber... warum... wer?", harkte Bakura direkt nach. Da war sie. Die Erinnerung. Sie war vollkommen zurück gekehrt, daraufhin begannen seine Hände zu zittern.

Sanft legten sich die Hände von Akefias auf die von Bakura, drückten sie sanft ehe sie ihn in eine warme Umarmung zogen. "Nachdem aus wieder aufgewacht bist, bist du durchgedreht und abgehauen. Man hat dich drei Tage danach in einem Park gefunden, unterkühlt und mit unzähligen Wunden am Körper", es war ein leises Flüstern, doch es war da. Bildete sich Bakura das ein oder lag ein Vorwurf in dieser Stimme? Aber nicht gegen Bakura, sondern gegen sich selbst. "Ich war sowieso nicht in der Lage... krank geschrieben, also habe ich dich genommen und her gebracht."

Das Akefia ihm das alles nun erklärte war ja sehr schön aber wo war Ryou?